DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN

Programmübersicht

23. – 26.9.
2026
FREIBURG

16. DGP KONGRESS
Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin

palliativ · leben im grenzland

Jetzt die **Kongress-App herunterladen** und das Programm entdecken, Favoriten speichern, chatten und **immer up to date sein**.

Gestalten Sie den Kongress aktiv mit!

Nutzen Sie die Chance, Ihre Forschung, Projekte und Erfahrungen einzubringen und auf diesem bedeutenden Forum für Wissenschaft und Austausch in der Palliativversorgung zu präsentieren!
Bis zum 16. März 2026 haben Sie die Möglichkeit, Ihren wissenschaftlichen **Abstract** einzureichen. Bitte beachten Sie, dass es **keine Deadline-Verlängerung** geben wird.

Zur Einreichung:
www.palliativkongress.org/abstracteinreichung

Immer up to date:
www.palliativkongress.org

Folgt uns: **#palliativkongress2026**

Stand 26.11.2025

Vorprogramm

Mittwoch, 23.09.2026	Donnerstag, 24.09.2026	Freitag, 25.09.2026	Samstag, 26.09.2026
	Posterausstellung	Posterausstellung	Posterausstellung
	8:00 - 9:00 **Frühstückssymposium**	8:00 - 9:00 **Frühstückssymposium**	
Praxistag 9:00 -15:00 Workshops & Seminare	9:00 - 9:15 **Pause**	9:00 - 9:30 **Kaffeepause**	08:30 - 10:00 **Preisverleihungen im Plenum**
	9:15 - 10:45 **Eröffnungsplenum**	9:30 - 10:30 **Plenum**	10:00 - 10:15 **Kaffeepause**
	10:45 - 11:15 **Kaffeepause**	10:30 - 11:15 **Kaffeepause**	10:15 - 11:45 **Parallelsitzungen**
	11:15 - 12:45 **Parallelsitzungen**	11:15 - 12:45 **Parallelsitzungen**	11:45 - 12:15 **Pause**
	12:45 - 14:15 **Mittagspause / Mittagssymposium**	12:45 - 14:15 **Mittagspause / Mittagssymposium**	12:15 - 13:30 **Abschlussplenum**
	14:15 - 15:15 **Plenum**	14:15 - 15:15 **Plenum**	13:30 **Mittagspause to go**
15:15 - 17:15 **Gremientreffen der Sektionen, Arbeitsgruppen und Landesvertretungen**	*15:15 - 15:25* *Übergang zur Posterbegehung* 15:25 - 16:15 **Posterbegehungen**	*15:15 - 15:25* *Übergang zur Posterbegehung* 15:25 - 16:15 **Posterbegehungen**	
	16:15 - 16:45 **Pause**	16:15 - 16:45 **Pause**	
	16:45 - 18:15 **Parallelsitzungen**	16:45 - 18:15 **Parallelsitzungen**	
17:30 - 19:30 **Mitgliederversammlung**	18:15 - 19:45 **Get Togethter**		
20:00 **Bürgerforum**	**Lokales Rahmenprogramm**	20:00 **Abendveranstaltung**	

Änderungen vorbehalten (Nov. 2025)

Die Workshopbeschreibungen und -leiter:innen finden Sie unter
www.palliativkongress.org/workshops

Mittwoch, 23. September 2026 Praxistag

9:00 - 15:00* **Ganztages-seminar** Neurologische Erkrankungen in der Palliativ-versorgung – Herausforderungen und Handlungs-möglichkeiten	9:00 - 15:00* **Ganztages-seminar** Onkologie für Nicht-Onkolog:innen: Grenzen der hämatologischen und onkologischen Therapie gestern und heute	9:00 - 15:00* **Ganztages-seminar** Psychiatrie für Nicht-psychiatrische Fachpersonen	9:00 - 15:00* **Ganztages-workshop** Ist Symptom-linderung genug? Förderung von Aktivität und Teilhabe als multi-professioneller Auftrag	9:00 - 15:00* **Ganztages-workshop** Wahrhaftigkeit in der Kommunikation	9:00 - 11:30 **Workshop** Therapeutische Körpermusik am Lebensende – Raum für Freude, Verbundenheit und mitfühlende Resonanz inmitten von Allem	9:00 - 11:30 **Workshop** Kommunikation bei Therapie-entscheidungen	9:00 - 11:30 **Workshop** Bedürfnisse von Angehörigen strukturiert erkennen und aufgreifen: ein Werkzeugkoffer für die Praxis	9:00 - 11:30 **Workshop** Palliativdienst stärken – Strukturen schaffen, Wirkung entfalten	9:00 - 11:30 **Workshop** Entrustable Profes-sional Activities – ein praxisorientier-tes, didaktisches Konzept der Aus- und Weiterbildung für alle in der Palliativversorgung tätigen Berufsgruppen?	9:00 - 11:30 **Workshop** Seelsorge/ Spiritual Care für konfessionsfreie/ konfessionslose Menschen durch Seelsorgende mit konfessionellen Hintergrund – Grenzgang, Grenzüberschrei-tung oder Brücke über Grenzen?
					12:30 - 15:00 **Seminar** Psychologische Interventionen am Lebensende – Patient:innen und Angehörige palli-ativpsychologisch unterstützen und begleiten	12:30 - 15:00 **Workshop** Jung. Engagiert. Bleiben. – Nachwuchs finden und fördern in der Hospiz- und Palliativversorgung	12:30 - 15:00 **Workshop** Mehr als Ernährung: Geschmack und Duft als Ressource in palliativer Lebensphase	12:30 - 15:00 **Workshop** Diversitätssensible Hospizarbeit und Palliative Care – Reflexionen für eine gerechtere Praxis	12:30 - 15:00 **Workshop** Selbstfürsorge in der Palliativ-versorgung – Achtsamkeit, Haltung und kleine Schritte für den Alltag	12:30 - 15:00 **Workshop** Trauer und Lebendigkeit im Körper, Körper-basierte Zugänge zu emotionaler Ko-Regulation in der Palliativ-versorgung

* inkl. Mittagspause 11:30 - 12:30

15:15 - 17:15
Gremientreffen der Sektionen, Arbeitsgruppen und Landesvertretungen

17:30 - 19:30
Mitgliederversammlung

20:00
Bürgerforum, Historisches Kaufhaus Freiburg

Änderungen vorbehalten (Nov. 2025)

Themenstränge Parallelsitzungen

In 5 Themensträngen um das Motto ***palliativ · leben im grenzland*** werden verschiedene inhaltliche Schwerpunkte aus unterschiedlichen Blickwinkeln präsentiert und diskutiert.

1) Leben in Grenzen: Umgang mit dem Tod

Menschliches Leben ist grundsätzlich begrenzt durch die Tatsache des Sterben Müssens. Palliative Care ist in besonderer Weise alltäglich mit dieser Grenze befasst und konfrontiert. Wie setzen wir uns in der Palliative Care, aber auch darüber hinaus in Gesellschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik damit auseinander? Welche Modelle, Formen und Wege finden wir, mit dieser Situation umzugehen? Welche Impulse und Erkenntnisse können wir für die Palliativmedizin daraus mitnehmen?

2) Grenzen überwinden: Brücken bauen

Menschen streben danach, Grenzen zu überwinden. Wie können Brücken gebaut werden, sowohl zwischen den verschiedenen in der Palliative Care engagierten Fachbereichen und Professionen, aber auch zwischen verschiedenen medizinischen Fachdisziplinen und unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen? Welche Rolle spielen der transdisziplinäre Dialog und die multiprofessionelle Zusammenarbeit? Wie konkretisieren sich Austausch und Zusammenarbeit über Fach-, Disziplin- und Berufsgrenzen in der Palliative Care?

3) Grenzen setzen: Leiden begrenzen durch Therapie

Die Versorgung und Begleitung von Menschen am Lebensende entwickeln sich stetig weiter. Welche neuen Entwicklungen, Erkenntnisse und Studienergebnisse gibt es? Welches sind neue therapeutische Optionen? Was berichten medizinisch, pflegerisch, körper-, psycho- und kreativtherapeutisch Tätige und andere in Palliative Care engagierten Berufsgruppen?

4) Grenzen integrieren: Leben gestalten in Begrenzungen

Alle in der Palliativmedizin Tätigen und im Kontext Palliative Care Engagierten erfahren täglich die Herausforderung, mit verschiedenen Grenzen umgehen zu müssen, die sich aus schwerer Erkrankung, körperlichem, psychischem oder spirituellem Leiden, aus problematischen sozialen Situationen, Zukunftsangst und ähnlichen Situationen ergeben. Wie gelingt es, diese Grenzen jeweils wahrzunehmen, wertzuschätzen und in die eigene Arbeit und Auseinandersetzung konstruktiv zu integrieren? Welche Grenzräume eröffnen sich angesichts von Begrenzungen? Welche Erfahrungen und Erkenntnisse ermöglichen sie? Grenzräume bieten sich an als optimaler Ort für Forschung und wissenschaftliche Erkenntnis. Welche Optionen und Herausforderungen ergeben sich hier für die Forschung in Palliative Care? Wie können Grenzbereiche als Räume gestaltet werden und wie können mit und in diesen Grenzbereichen neue Lebensräume für Patientinnen, Patienten und Zugehörige eröffnet werden?

5) Grenzen öffnen: Palliativmedizin quo vadis?

Im Alltag erleben wir immer wieder: Wo sich Grenzen öffnen, kann Begeisterung für Vielfalt entstehen, aber auch Unsicherheit und Zurückhaltung. Wo tun sich neue Entwicklungen in unterschiedlichen, für die Palliative Care relevanten Bereichen auf? Welche Impulse gehen von Palliativmedizin und Palliativversorgung auf gesellschaftliche Entwicklungen aus? Wo finden technische und digitale Entwicklungen statt, die die Palliativversorgung betreffen, und welche Herausforderungen sind damit verbunden? Welche neuen Entwicklungen sehen oder erwarten wir in der Palliativmedizin?

Donnerstag, 24. September 2026

Posterausstellung				
8:00 - 9:00 **Frühstückssymposium**				
9:00 - 9:15 **Pause**				
9:15 - 10:45 **Eröffnungsplenum – Leben in Grenzen** Wie können wir leben im Angesicht des Todes?				
10:45 - 11:15 **Kaffeepause**				
11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 1** Wann wird aus Behandlung eine Tötung?	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 2** Verstehen wir uns? Hospiz- und Palliativversorgung in der Migrationsgesellschaft	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 3** Der Standard, den es nicht mehr gibt: Das WHO Stufenschema zur Tumor-Schmerztherapie im Jahr 2026.	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 4** Best Abstracts	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 5** Partizipation in der Palliativforschung: Besonderheiten, Legitimation und praktische Umsetzung
12:45 - 14:15 **Mittagspause / Mittagssymposium**				
14:15 - 15:15 **Plenum 2 – Grenzen überwinden, Vielfalt leben** Literatur und Musik				
15:15 - 15:25 *Übergang zur Posterbegehung* 15:25 - 16:15 **Posterbegehungen**				
16:15 - 16:45 **Pause**				
16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 1** Umgang mit Macht in der Palliativversorgung	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 2** Seelsorge und Spiritual Care messen, dokumentieren und evaluieren: geht das?	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 3** Best Abstracts	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 4** COPD: Versorgung gestalten zwischen Atemnot, Alltagskrisen und Angebotslücken	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 5** Wenn Worte fehlen: Palliativmedizin kreativ vermitteln – in Ausbildung, Praxis und öffentlichem Dialog
18:15 - 19:45 **Get Togethter**				
Lokales Rahmenprogramm				

Änderungen vorbehalten (Nov. 2025)

Freitag, 25. September 2026

Posterausstellung				
8:00 - 9:00 **Frühstückssymposium**				
9:00 - 9:30 **Kaffeepause**				
9:30 - 10:30 **Plenum 3 – Grenzen integrieren: Leben gestalten in Begrenzungen** Besitzt der Mensch einen freien Willen?				
10:30 - 11:15 **Kaffeepause**				
11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 1** Umgehen mit der Angst vor dem Tod	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 2** Knapp daneben ist auch vorbei – Fehler in der Palliativversorgung	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 3** S3-Leitlinie Palliativversorgung für Kinder und Jugendliche und die Unterstützung junger Erwachsener mit nicht-heilbarer	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 4** Zwischen Wissenschaft & Kunst – Evidenz und Evidenzbasierung der Künstlerischen Therapien in der Palliativversorgung	11:15 - 12:45 **Parallelsitzung – Strang 5** Best Abstracts
12:45 - 14:15 **Mittagspause / Mittagssymposium**				
14:15 - 15:15 **Plenum 4 - Grenzen setzen** Perspektiven von Führung und Selbstfürsorge				
15:15 - 15:25 *Übergang zur Posterbegehung* 15:25 - 16:15 **Posterbegehungen**				
16:15 - 16:45 **Pause**				
16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 1** Sorgende Gemeinschaften gestalten – Caring Communities zwischen Vision und Praxis	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 2** Best Abstracts	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 3** Das Herz in der Palliativversorgung	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 4** Suizidassistenz und Suizidprävention – Rolle und Verantwortung von Pflegefachpersonen	16:45 - 18:15 **Parallelsitzung – Strang 5** Palliativversorgung in Katastrophen- und Krisenzeiten
20:00 **Abendveranstaltung, Der Friedrichsbau**				

Änderungen vorbehalten (Nov. 2025)

Samstag, 26. September 2026

Posterausstellung				
08:30 - 10:00 **Plenum 5 – Preisverleihungen** Posterpreise, Annerkennungs- und Förderpreise				
10:00 - 10:15 **Kaffeepause**				
10:15 - 11:45 **Parallelsitzung – Strang 1** Best Abstracts	10:15 - 11:45 **Parallelsitzung – Strang 2** Im Notfall entscheiden: Brückenbau für eine sinnvolle Entscheidungsfindung	10:15 - 11:45 **Parallelsitzung – Strang 3** Leitlinien – Flaggschiffe der (medizinischen) Versorgung	10:15 - 11:45 **Parallelsitzung – Strang 4** Todeswünsche in der palliativen Begleitung – Das multiprofessionelle Team im Umgang mit Todeswünschen nachhaltig schulen	10:15 - 11:45 **Parallelsitzung – Strang 5** Auch der Tod soll uns nicht scheiden – ethische Herausforderungen, wenn Paare gemeinsam sterben möchten
11:45 - 12:15 **Pause**				
12:15 - 13:30 **Abschlussplenum – Grenzen öffnen** Tod als Grenzerfahrung und Zukunft der Palliative Care im Dialog				
13:30 **Mittagspause to go**				

Das **Rahmenprogramm** rund um den 16. DGP Kongress in Freiburg wird zeitnah auf der Kongresswebsite veröffentlicht.

Änderungen vorbehalten (Nov. 2025)